

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen . . . . .	XI
Einleitung . . . . .	1
Kapitel I: Die Geschichte der Fakultät . . . . .	7
1. Der Untergang der alten Universität Köln im Zeitalter von Napoleon . . . . .	7
2. Der Kampf um die Neugründung einer Kölner Universität von 1818 bis 1918 . . . . .	8
3. Drei Kölner Hochschuleinrichtungen als Vorstufen zur Universitätsgründung . . . . .	10
a) Die Handelshochschule Köln . . . . .	10
aa) Vorlesungen aus dem bürgerlichen Recht und dem Prozessrecht . . . . .	14
bb) Vorlesungen aus dem öffentlichen Recht (Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht) . . . . .	15
b) Die Medizinische Akademie . . . . .	17
c) Die Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung . . . . .	18
4. Die Gründung der neuen Universität Köln . . . . .	19
5. Der Anfang der Rechtswissenschaftlichen Fakultät . . . . .	32
a) Die fünf Gründungsprofessoren . . . . .	32
aa) Fritz Stier-Somlo . . . . .	32
bb) Andreas von Tuhr . . . . .	35
cc) Heinrich Lehmann . . . . .	36
dd) Hans Planitz . . . . .	38
ee) Godehard Josef Ebers . . . . .	41
b) Die ergänzenden Berufungen in der Gründungsphase . . . . .	43
c) Unterstützung der Fakultät durch Professoren der Nachbarfakultäten und durch Praktiker aus Justiz und Wirtschaft . . . . .	45
d) Der Beitrag der Professoren der Rechtswissenschaftlichen Fakultät in der universitären Selbstverwaltung . . . . .	47
6. Die Entwicklung der Institute und Seminare der Fakultät. Habilitationen und Promotionen . . . . .	49
a) Allgemeines Juristisches Seminar (1919/1920). . . . .	49
b) Seminar für Deutsches Recht (1920) . . . . .	50

c) Institut für Handels-, Industrie- und Auslandsrecht (1920) . . . . .	50
d) Seminar für Politik (1919/1920–1933). . . . .	50
e) Kriminalistisches Institut (1923) . . . . .	50
f) Institut für Völkerrecht und Internationales Recht (1930). . . . .	50
g) Institut für Kirchenrecht und rheinische Kirchenrechtsgeschichte (1930) . . . . .	51
h) Seminar für Jugendrecht (1939–1945) . . . . .	51
i) Abteilung für Versicherungsrecht (Lehrstuhl für Versicherungsrecht in der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, 1940–1965). . . . .	51
j). Institut für Steuerrecht (1942) . . . . .	51
k) Institut für Verwaltung der Gemeinden und Gemeindeverbände (1943–1945). . . . .	51
7. Das Studium in den ersten Jahren der Fakultät . . . . .	55
8. Die ersten Jahre: Wissenschaftsfreiheit, Universalität und Pluralität . . .	58
9. Das zehnte Jahr 1929: Rückblick auf Erfolge und neue Probleme . . . . .	63
a) Festliche Tage im Jahre 1926: Ende der Rheinlandbesetzung, Weimarer Tagung deutscher Hochschullehrer und 34. Deutscher Juristentag in Köln . . . . .	63
b) Reichsgründungsfeiern und Verfassungsfeiern der Universität. . . . . Die Rede von Rektor Godehard Josef Ebers zum Verfassungstag am 29. Juli 1929 . . . . .	70
c) Die Studentenschaft und Anfänge antisemitischer Aktivitäten . . . . .	74
d) Ausbau der Seminare und Institute . . . . .	81
aa) Institut für Handels-, Industrie- und Auslandsrecht . . . . .	81
bb) Das Seminar für Politik . . . . .	82
cc) Kriminalistisches Institut . . . . .	83
dd) Institut für Völkerrecht und Internationales Recht. Die Berufung und die Entlassung von Hans Kelsen . . . . .	86
ee) Institut für Kirchenrecht und Rheinische Rechtsgeschichte . . . . .	93
ff) Institut für Steuerrecht . . . . .	94
10. Der Streit um die Parität der Konfessionen und Fortsetzung antisemitischer Polemik . . . . .	95
11. Die wissenschaftliche und politische Einstellung von Kölner Professoren der Rechtswissenschaft im Spiegel ihrer Festreden . . . . .	102
a) Christian Eckert (1919) . . . . .	103
b) Heinrich Lehmann (1921) . . . . .	104
c) Fritz Stier-Somlo (1925) . . . . .	104
d) Gustav Aschaffenburg (1928) . . . . .	105
e) Hans Planitz (1929) . . . . .	106
f) Godehard Josef Ebers (1932) . . . . .	107
g) Hermann Jahrreiß (1940) . . . . .	109
h) Gotthold Bohne (1949) . . . . .	111

12. Die Machtergreifung durch die Nationalsozialisten im Jahre 1933 . . . .	111
a) Die Gleichschaltung der Stadt Köln, der Universität und der Fakultäten . . . . .	114
b) Carl Schmitt in Köln . . . . .	124
aa) Schmitts Berufung . . . . .	125
bb) Carl Schmitt im Sommersemester 1933 . . . . .	127
c) Alte und neue Bekannte von Carl Schmitt, mit einem Exkurs zu Hermann Bockhoff alias Ernst van Loen . . . . .	132
d) Die Verdrängung von „politisch untragbaren“ und jüdischen Juristen aus der Kölner Universität . . . . .	139
aa) Professoren der Rechtswissenschaftlichen Fakultät . . . . .	143
bb) Professoren anderer Fakultäten, die mit der Rechtswissenschaftlichen Fakultät verbunden waren . . . . .	146
cc) Verdrängte Assistenten und Doktoranden . . . . .	148
e) Der „Fall Nipperdey“ . . . . .	150
f) Der „Fall Schmelzeisen“ . . . . .	151
g) Promotionen, insbesondere im Strafrecht und Strafprozessrecht . . . .	153
h) Die Entziehung des juristischen Doktorgrades in den Jahren nach 1933 . . . . .	158
13. Schließungspläne im Hinblick auf die Rechtswissenschaftliche Fakultät im Jahre 1935 . . . . .	163
14. Die Entwicklung der Fakultät 1933 bis 1939 . . . . .	168
a) Der stete Wechsel der juristischen Ausbildungsordnungen und der nationalsozialistische Studienplan von 1935 . . . . .	168
b) Neuordnung von Promotion und Habilitation . . . . .	176
c) Institute und Neuberufungen bis 1939 . . . . .	180
d) Rechtswissenschaft und Politik: Nationalsozialistische Annäherungen . . . . .	186
15. Die Fakultät im Zweiten Weltkrieg 1939 bis 1944 . . . . .	195
a) Vorlesungen . . . . .	195
b) Institute und Seminare . . . . .	196
c) Neue Berufungen . . . . .	198
16. Die Schließung der Universität 1944/45 . . . . .	201
17. Die Wiedereröffnung der Universität 1945 . . . . .	203
18. Die Entnazifizierung . . . . .	210
a) Bereinigung des Lehrkörpers auf Grund eigener Initiativen der Universität . . . . .	211
b) Entnazifizierung durch die Besatzungsmacht . . . . .	213
c) Entnazifizierung der Studenten und Doktoranden . . . . .	216
19. Der Neuanfang und der Aufbau neuer Fachrichtungen . . . . .	217
a) Der britische Einfluss auf die Universitätsentwicklung . . . . .	218
b) Leitung der Hochschule und die Dekane der juristischen Fakultät . . .	219

c) Neuer Unterricht und neue Professoren . . . . .	221
aa) Der Umbruch im Spiegel der Vorlesungsankündigungen . . . . .	222
bb) Neue Lehrkräfte . . . . .	225
cc) Habilitationen nach 1945 . . . . .	227
dd) Verstärkung der Lehre aus der Gerichtspraxis des Obersten Gerichtshofs für die Britische Zone in Deutschland . . . . .	230
ee) Lehrbeauftragte aus Wissenschaft, Verwaltung und Politik . . . . .	233
ff) Fortführung und Umgestaltung der Institute und Seminare von 1945 bis 1950 . . . . .	235
d) Entwicklung der Studentenzahlen: Studierende der Kölner Rechtswissenschaftlichen Fakultät . . . . .	239
e) Ehrendoktoren der Rechtswissenschaftlichen Fakultät . . . . .	240
f) Der 37. Deutsche Juristentag in Köln 1949 . . . . .	242
20. Ausblick auf die 50er und 60er Jahre . . . . .	244
 Kapitel II: Portraits der nach 1933 verdrängten Professoren . . . . .	249
1. Godehard Josef Ebers . . . . .	251
2. Hans Walter Goldschmidt . . . . .	271
3. Franz Haymann . . . . .	283
4. Hans Kelsen . . . . .	297
5. Ludwig Waldecker . . . . .	321
6. Alfred Ludwig Wieruszowski . . . . .	339
 Kapitel III: Biogramme der Lehrkräfte der Rechtswissenschaftlichen Fakultät (Professoren, Lehrbeauftragte, Gastprofessoren, Assistenten) und der für die Fakultät wichtigen Personen im Zeitraum von 1919 bis 1950 . . . . .	379
 Kapitel IV. Überblick über die Daten und Normen zur Rechts- und Wissenschaftsgeschichte . . . . .	507
 Verzeichnis der Datenbanken . . . . .	533
Literaturverzeichnis . . . . .	535
Personenverzeichnis . . . . .	579